

# Pressemitteilung Nr. 2



## FFI bescheinigt Mitgliedsunternehmen Systemrelevanz

Frankfurt am Main, 02. April 2020

Der Fachverband Faltschachtel-Industrie (FFI) e.V. in Frankfurt/Main stellt seinen Mitgliedsunternehmen und Assoziierten Mitgliedern aktuelle Bestätigungen als systemrelevante Unternehmen vor dem Hintergrund der COVID-19-Pandemie aus. Die Hersteller von Faltschachteln und ihre Zulieferer für Roh-, Betriebs- und Hilfsmittel sowie für Maschinen und Werkzeuge sind systemrelevante Unternehmen in der Lieferkette zur Versorgung der Bevölkerung mit Lebensmitteln, Arzneimitteln, Medizinprodukten, Gegenständen der persönlichen Schutzausrüstung und Produkten zur Desinfektion sowie sonstigen Gütern des täglichen Bedarfs etc..

Diese Feststellung resultiert aus einem Kabinettschluss der Bundesregierung vom 23. März 2020, wonach die gesamte Land- und Ernährungswirtschaft als systemrelevante Infrastruktur anerkannt wird, und aus der Leitlinie KRITIS Ernährung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft vom 27. März 2020, in der unter anderem Unternehmen zur Herstellung von Verpackungen und Verpackungsmaterial sowie deren Zulieferbetriebe der Kritischen Infrastruktur Ernährung gleichgestellt werden.

Dazu sagt Christian Schiffers, FFI Geschäftsführer: „Faltschachtelhersteller erhalten von ihren Lebensmittelkunden und Einzelhändlern momentan verstärkt Aufforderungen, die Systemrelevanz und die Versorgungssicherheit als Lieferant zuzusagen. Dabei wollen wir unsere FFI Mitglieder und Assoziierte FFI Mitglieder als Partner in der Lieferkette unterstützen, indem wir ihnen vom Verband individuelle Bestätigungen zur Systemrelevanz in der Lieferkette für Lebensmittel,

## Pressemitteilung Nr. 2



---

pharmazeutische Produkte und andere benötigte Produkte des täglichen Bedarfs ausstellen.“

### **Über den Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. (FFI)**

Der FFI – Fachverband Faltschachtel-Industrie e.V. vertritt seit 1948 die Interessen von mehr als 60 Unternehmen mit über 80 Produktionsstandorten dieses Industriezweigs, der jährlich ca. 871.000 Tonnen Faltschachteln produziert, was einem Produktionswert von rund 1,87 Mrd. Euro entspricht. Die FFI-Mitglieder repräsentieren dabei rund zwei Drittel des Branchenumsatzes. Die Faltschachtelbranche beschäftigt ca. 9.500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in vielfältigen Berufsbildern. Branchenspezifische Berufe wie Verpackungsingenieur, Drucker, Packmitteltechnologe, Verpackungsentwickler oder Mediengestalter gehören ebenso dazu wie kaufmännische, technische und logistische Berufe. Traditionell zeigt sich die Industrie mit derzeit rund 700 Auszubildenden zukunftsorientiert und verantwortungsbewusst. Der FFI unterstützt seine Mitglieder mit vielfältigen Produkten sowie Dienstleistungen und trägt so nachhaltig zur Steigerung der Wettbewerbsfähigkeit bei. Das Gremien- und Informationsangebot des FFI ist einmalig in Europa. Er sorgt systematisch für Know-how Transfer und Kompetenzsteigerung durch Informationsveranstaltungen und Fortbildungsseminare, aber auch mit Leitfäden, Richtlinien, Mustern und Checklisten.

### **Anhang**

Foto:

FFI Logo

# Pressemitteilung Nr. 2



---

## **Ihr Ansprechpartner für Presse und Medien**

Christian Schiffers (Geschäftsführer)

Telefon: +49 (0)69 89 01 2 – 101

Fax: +49 (0)69 89 01 2 – 222

Mobil: +49 (0)163 639 59 90

E-Mail: [christian.schiffers@ffi.de](mailto:christian.schiffers@ffi.de)

[www.ffi.de](http://www.ffi.de)

[www.inspiration-verpackung.de](http://www.inspiration-verpackung.de)